

EXPO PARK NEWSLETTER

03. März 2017

Holländer bröckelt

Die beiden Sturmtiefs der letzten Tage haben dem holländischen Pavillon zugesetzt. Bauteile haben sich gelöst, die unkontrolliert hinabzustürzen drohen. Darum hat die Stadt Hannover die rückseitige Straße, Boulevard de Montreal, kurzfristig abgesperrt und die „gestapelten Landschaften“ genauer begutachtet. Dabei stellte sich heraus, dass noch mehr Bauteile lose sind. Da Eigentümer Olaf Körper nicht erreichbar war, hat die Stadt ein Bauunternehmen damit beauftragt, die losen Teile an dem 47 Meter hohen Gebäude abzumontieren. Das nennt man „Ersatzvornahme“. Die Kosten werden Körper in Rechnung gestellt.



Starkes Team: Benjamin Chatton (r) und Peter Schachler steuern die Geschicke der TUI-Arena.

Erstliga-Handball in der TUI-Arena Die Recken sind neues „Hausteam“

Benjamin Chatton, erfolgreicher Geschäftsführer beim Handball Erstligisten TSV Hannover-Burgdorf, hat im Februar auch die Leitung der TUI-Arena an

der Expo Plaza übernommen. Die einstige Heimstätte der Eishockey-Granden „Hannover Scorpions“ soll zum Handball-Schmelztiegel erwachsen. Schon ab der kommenden Spielzeit 2017/2018 wollen die „Recken“ vorrangig ihre Gegner in der Multifunktionshalle empfangen. In diesem Jahr werden die Wecker in der Arena fünfmal aufgelaufen sein. Zwei Spiele stehen

noch an: Am 26. März gegen THW Kiel und Oster-sonntag gegen SC Magdeburg.

Chatton, Wunschkandidat von Arena-Eigner Günter Papenburg für den Geschäftsführerjob, verzahnt den erfolgreichen Handball-Club mit der größten Spielstätte in der Region und setzt damit ein klares Zeichen für den Profisport in Hannover.

Unterstützt wird Chatton im Tagesgeschäft von Peter Schachler, der seit Jahren die Vermarktung der Logen in der Arena verantwortet - und auch hier neue Zeichen setzen möchte. Die Premium-Loge hat die Klingenberg GmbH mit hochwertigen Designer-Stühlen ausgestattet.



Adiós Spanien – Pavillon ist Geschichte

Die Brandruine des spanischen Länder-Pavillons ist weitestgehend abgerissen. Nur noch die Rückwand steht und sollte in den nächsten Tagen verschwunden sein.

Wer der neue Eigentümer ist und was auf dem Grundstück passieren soll, ist nach wie vor unklar.

